

---

Subject: Nicht nur wegen der Kälte hätte ich erne wieder mehr Haare

Posted by [Edmund](#) on Sat, 12 Dec 2009 22:35:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich muss mich erst mal vorstellen bevor ich meine Anliegen schildere:

Mittlerweile stehe ich knapp vor dem 40er, vor ca. 10 Jahren hat meine Stirn die Flucht nach hinten angetreten, und sich weiter nach oben bzw. nach hinten verlagert .

Einerseits ist so eine Glatze bzw. schüttiges Haar wirtschaftlich gesehen von Vorteil, denn weniger Haare bedeutet mehr Haut und somit weniger Schampoo sondern mehr Seife (die ja bekanntlich billiger ist)

Andererseits nervt mich mein kahler Kopf und macht mich zeitweise ziemlich fertig, nicht nur dass ich dadurch wesentlich älter und unattraktiver aussehe, ich muss nur leider immer wieder feststellen, dass beruflich erfolgreiche Personen meistens nicht unter Haarausfallleiden und fürchte auch zeitweise beruflich das Ende der Fahnenstange erreicht zu haben (aber das ist eine andere Geschichte).

Ich bin in Wien beheimatet, und seit einigen Wochen macht eine Firma für Haartransplantationen in Wien aggressiv Werbung. Daraufhin, bin ich zur Beratung hingepilgert, und dort wurde mir die Methode (FUT) erläutert, und die Transplantation von 1700 Grafts um 12.000 € angeboten.

Der Preis hat mich vom Sessel geschmissen, und ich glaube auch nicht dass mit einer OP alles wieder OK ist. Ich weiß dass es nicht möglich ist große kahle Stellen so zu bepflanzen, dass die ursprüngliche Dichte wieder erreicht wird, aber ganz so kahl wie jetzt möchte ich es nicht haben.

Daraufhin habe ich mich umgesehen und mich in Wien von einer Consultingfirma für Schönheitsop's beraten lassen. Diese Beratung war aber wie wir in Wien so schön sagen zum Krenn (Meerrettich) reiben und somit sinnlos.

In meiner Familie ist auch der Haarausfall verbreitet, mein Vater ist oben ganz kahl, hat aber einen dichten Haarkranz. Mein Opa dem ich in allem nachgeraten bin hatte gemäß den Fotos die ich gesehen habe ab 40 bis zu seinem Tode einen ähnlichen Haarstatus wie ich, und da ich seit ca 7 Jahren keinen weiteren Haarausfall bei mir feststellen konnte denke ich es wäre jetzt an der Zeit für eine HT.

Jetzt meine erste Bitte an die Spezialisten: Bitte schätzt ein wieviele Grafts ich tatsächlich benötige, um mehr Haare auf die jetzt kahlen Stellen zu bekommen. (ich kann auch mit den Klassifizierungen bichts Anfangen, bitte um Erläuterung)

mit bestem Dank

Mundl

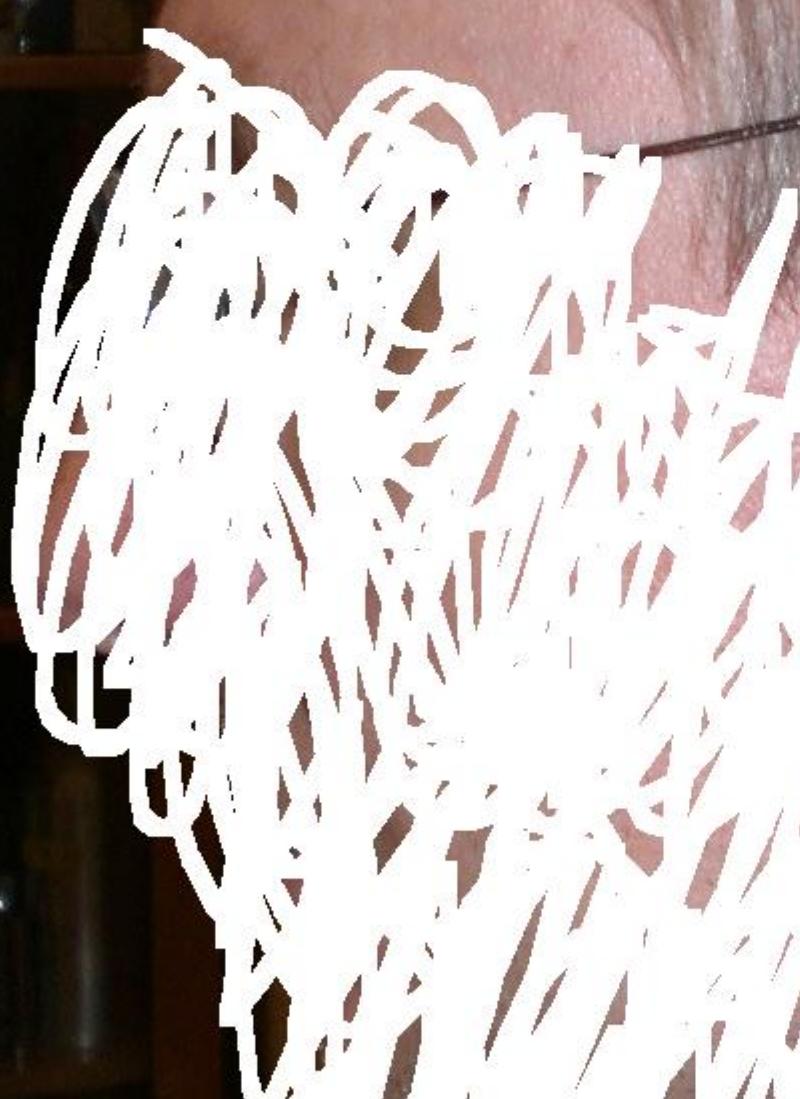
---

[File Attachments](#)

1) [CIMG2450.JPG](#), downloaded 1107 times



2) [CIMG2451.1.JPG](#), downloaded 866 times



3) [CIMG2454.JPG](#), downloaded 790 times

